LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
16. Wahlperiode

Drucksache **16/59**

14.06.2012

Kleine Anfrage 24

des Abgeordneten Dirk Schatz PIRATEN

Einstellungs- und Bewerberzahlen für den gehobenen Polizeivollzugsdienst

Seit einigen Jahren ist es nur noch möglich, sich über ein eigens eingerichtetes Onlineportal für den gehobenen Polizeivollzugsdienst in NRW zu bewerben. Zu den entsprechenden Bewerbungs- und Einstellungszahlen habe ich folgende Fragen an die Landesregierung:

1. Wie viele Registrierungen hat es in den Jahren 2008 – 2011 auf dem Onlinebewerbungsportal der Polizei NRW jeweils gegeben?

2. Wie viele Bewerbungen sind in den oben genannten jeweiligen Jahren letztlich auch tatsächlich und vollständig eingereicht worden, so dass eine Einladung zum Auswahlverfahren erfolgte?

3. Wie viele der in den oben genannten Jahren jeweils geprüften Bewerber haben das Auswahlverfahren aus medizinischen Gründen nicht bestanden?

4. Wie viele derjenigen Bewerber, die in den oben genannten Jahren das Auswahlverfahren jeweils erfolgreich durchlaufen und es letztlich auf die Rangliste unter die ersten 1100 / 1400 Bewerber geschafft haben, verzichteten im Nachhinein von sich aus auf eine Einstellung, so dass ein Nachrücker eingestellt werden musste?

5. Wie viele der letztlich in den oben genannten Jahren jeweils eingestellten Kommissaranwärter mussten die Ausbildung aufgrund mangelhafter Leistung, aus medizinischen oder sonstigen Gründen vorzeitig abbrechen bzw. wurden deshalb entlassen oder kündigten (egal aus welchen Gründen) von sich aus? (Gesamtzahlen der jeweiligen Jahre reichen)

Anmerkung zur Anfrage: Selbstverständlich sind bei männlichen Bezeichnungen jeweils beide Geschlechter gemeint! Nicht dass es da zu Missverständnissen kommt.

Dirk Schatz

Datum des Originals: 12.06.2012/Ausgegeben: 14.06.2012

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de